

Anhaltspunkte für die sportliche Belastbarkeit Sehgeschädigter



Sportliche Betätigung ist für die physische, psychische und soziale Entwicklung Sehgeschädigter unbedingt erforderlich und noch notwendiger als für Normsehende. Die sportophthalmologische Begutachtung Sehgeschädigter sollte das Ziel haben, einerseits Gesundheitsrisiken auszuschließen, andererseits die positive Wirkung möglicher Belastungen und Aktivitäten zu nutzen.

Belastungsform	Anaerob	Statisch	Aerob	Erschütt	Koord.	Flexib.
Sehnervenschaden (stabil)	=	*	+	+	+	+
Sehnervensch. (fortschreitend)	=	=	+	*	+	+
Grauer Star	=	+	+	*	+	+
Linsenlösung (luxation)	=	=	+	=	+	+
Grauer StarOp. (mit Kunstlinse)	+	+	+	*	+	+
Grauer StarOp. (ohne Kunstlinse)	+	=	+	=	+	+
Grüner Star (Normdruck)	=	=	+	+	+	+
Grüner Star (stark erhöhter Druck)	=	=	*	=	*	*
Grüner Star (Anfallsneigung)	=	=	*	=	*	*
Sekundärer grüner Star	=	=	*	=	*	*
Retinitis pigmentose (u.ä.)	=	=	+	+	+	+
Hohe Kurzsicht., Netzhautgefahr	=	=	+	=	+	+
Albinismus, Kolobome, (Mißbild.)	+	+	+	+	+	+
Frühkdl. NHSchad. (Retrol. Fib.)	=	=	+	*	+	+
(Bösartige) Tumoren im Auge	=	=	*	=	+	+
Zentrale Netzhauterkrkg. (stabil)	=	*	+	*	+	+
Z. NHE. (Mac.path) (fortschreit.)	=	=	+	=	+	+
Entzündungen Im Auge akut	=	=	=	=	*	*
Entzündungen im Auge chronisch	=	=	+	=	+	+
Diabet Netzhtschad. (ohne Gefäße)	=	=	+	=	+	+
Diabet Netzhtschad. (mit Gefäßneubildung)	=	=	*	=	*	*
+ erlaubt bis empfehlenswert * bedingt (mit Einschr.) erlaubt = verboten						

Tabelle von Vorsitzender Dr. med. Dieter Schnell und D., C.A. Bolsinger, 1996
BERUFSVERBAND DER AUGENÄRZTE DEUTSCHLANDS
Arbeitsgruppe Sportophthalmologie

Die Aufstellung ist nur kategorisch möglich. Nur eine genaue augenärztliche Exploration und Untersuchung ermöglicht Rückschlüsse auf die jeweilige sportliche Belastbarkeit. Jeder Sehgeschädigte muß individuell beurteilt und in Abhängigkeit vom jeweiligen Zustand seiner Erkrankung eingestuft werden. Die Art und Intensität der Belastung sollte in einem Dialog zwischen Übungsleiter (Sportpädagoge), Sportler und (Sport) Augenarzt festgelegt (und überprüft) werden.

anaerobe Belastung:

Mittelstreckenläufe, wiederholte Tempoläufe, Radsprints, Ruderwettbewerbe

statische Belastung:

Gewichtheben, Turnen, Ringen, Judo, Segeln, Klettern, Skiabfahrtslauf, Bob/Schlittenfahren, Sportschießen, Kegeln

aerobe Belastung:

Schwimmen, Joggen, Radfahren, Skilanglauf, Aquajogging

Erschütterungsbelastung:

Sprünge in der Leichtathletik, Abgänge beim Turnen, Würfe beim Judo, Laufen auf hartem Untergrund, Reiten, Motorbootfahren, alpiner Skilauf

koordinative Disziplinen:

Wackelbrett, Pedalo, Gymnastik, Stretching, Rückenschule